Fraktionsbericht der FDP zur Einwohnerratssitzung vom 7. September 2017

Dass die Situation der Sozialen Dienste schon seit längerem nicht zum Besten steht, ist seit geraumer Zeit bekannt. Aufgrund der vorliegenden Studie der Firma Socialdesign AG liegen 42 Massnahmen zur Prüfung vor. 5 davon beziehen sich auf die Erhöhung der Stellenprozente. Die personelle Situation ist äusserst angespannt und die hohe Belastung der einzelnen Personen führt zu Unzufriedenheit am Arbeitsplatz und dementsprechend hoher Fluktuation. Dies führt unweigerlich zu hohen Kosten und vorallem zu schmerzhaften Verlusten von wertvollem „Know-how“. Wenn aufgrund der hohen Fallzahlen pro Person die einzelnen Fälle nicht mehr aktiv geführt, sondern nur noch verwaltet werden können, entgehen der Gemeinde nicht unwesentliche Beträge.

Es ist höchste Zeit, die Abteilung Soziale Dienste personell zu stärken und damit zukünftig wieder eine umfassendere Bearbeitung der einzelnen Fälle zu ermöglichen. Dies wird längerfristig zu Einsparungen führen, klareren Strukturen in der Abteilung und damit einhergehend wieder zu einer höheren Arbeitszufriedenheit und der nötigen Wertschätzung.

Die Fraktion FDP unterstützt daher den gemeinderätlichen Antrag um Erhöhung von 4.95 Stellen.

Dem ICT-Konzept der Schule Wettingen steht die Fraktion FDP positiv gegenüber. Es ist ein richtiger und wichtiger Schritt damit die Schülerinnen und Schüler den Umgang mit den digitalen Medien in einem geschützten Umfeld lernen und die Kompetenz erhalten, wie man zu Wissen kommt. Wettingen bereitet sich schon heute auf den Lehrplan 21 vor. Es ist eine Investition in unsere Kinder, unsere Schule und die Bildung und somit in die Zukunft!

Fraktion FDP
Yvonne Vogel